



# | Connecting Strength

## K2 Base Bericht

# 10,530 kWp Meyer Burger Einlegesystem

---

Projektadresse	Berliner Ch 11, 39307 Genthin, Deutschland
Kunde	Mustermann
Gesellschaft	SEC SolarEnergyConsult Energiesysteme GmbH
Autor	Phillip Theele
Ausgabedatum & Version	07.02.2024

## Über uns

### K2 Systems. Innovatives Befestigungssystem von einem starken Team.

Seit 2004 entwickeln wir wegweisende und hochfunktionale Montagesystemlösungen für Photovoltaikanlagen auf der ganzen Welt. Unsere Systeme werden in unserer eigenen Produktentwicklungsabteilung konzipiert, in der wir Montagesysteme kontinuierlich optimieren und an den sich ständig ändernden Markt anpassen.

#### Ein kompetentes und freundliches Team

Wie ein Bergsteigerteam baut K2 Systems auf gegenseitiges Vertrauen. Das gilt sowohl für unseren Kundenservice als auch im Unternehmen selbst, denn wir glauben, dass eine vertrauensvolle Partnerschaft zu erfolgreichen Photovoltaikprojekten führt.

Unsere Mitarbeiter konzentrieren sich voll und ganz auf die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kunden. Das gilt für alle Unternehmensbereiche.

#### 10 Standorte und weltweites Vertriebsnetz

In unserem internationalen Team arbeiten alle zusammen, um Kunden kompetent, umfassend und ganz persönlich zu betreuen.

Dies gilt insbesondere für die ständige Weiterbildung unserer Mitarbeiter im Hinblick auf Produktoptimierung, Qualitätssicherung oder bautechnische Neuerungen.

#### Qualitätsmanagement und Zertifikate

K2 Systems steht für sichere Verbindungen, höchste Qualität und präzise gefertigte, individuelle Komponenten. Unsere Kunden und Geschäftspartner schätzen all diese Faktoren sehr. Drei unabhängige Stellen haben unsere Kompetenzen und Komponenten geprüft, bestätigt und zertifiziert. Nicht nur externe Stellen haben K2 Systems auf den Prüfstand gestellt. Unsere interne Qualitätskontrolle stellt sicher, dass alle unsere Produkte einem ständigen Überprüfungsprozess unterzogen werden.

All diese Maßnahmen sichern den herausragenden Qualitätsstandard, der die Produkte von K2 Systems auszeichnet und den wir durch ein weitgehend exklusives "Made in Germany" bzw. "Made in Europe" sicherstellen.



#### Produktgarantie

K2 Systems bietet eine 12-jährige Produktgarantie auf alle Produkte in seinem integrierten Sortiment. Die Verwendung hochwertiger Materialien und eine dreistufige Qualitätsprüfung stellen diese Standards sicher.

#### Kurz gesagt

Als Aufdachspezialist bieten wir weltweit effektive und wirtschaftliche Lösungen für Dächer und unterstützen unsere Kunden aus der Solarbranche professionell, schnell und zuverlässig.



# Inhalt

Projektübersicht	4
Dach 1	5
Montageplan	7
Ergebnisse	9
Statikbericht	12



# Projektübersicht

## Projektinformation

Name	10,530 kWp Meyer Burger Einlegesystem
Adresse	Berliner Ch 11, 39307 Genthin, Deutschland
Geländehöhe	34,90 m
Kunde	Mustermann
Autor	Phillip Theele

## Lasten

Bemessung	DIN EN
Schadensfolgeklasse	CC2
Nutzungsdauer	25 Jahre
Geländekategorie	II/III - gemischtes Profil Wohngebiet
Windlastzone	2
Schneelastzone	2
Bodenschneelast	0,85 kN/m <sup>2</sup>

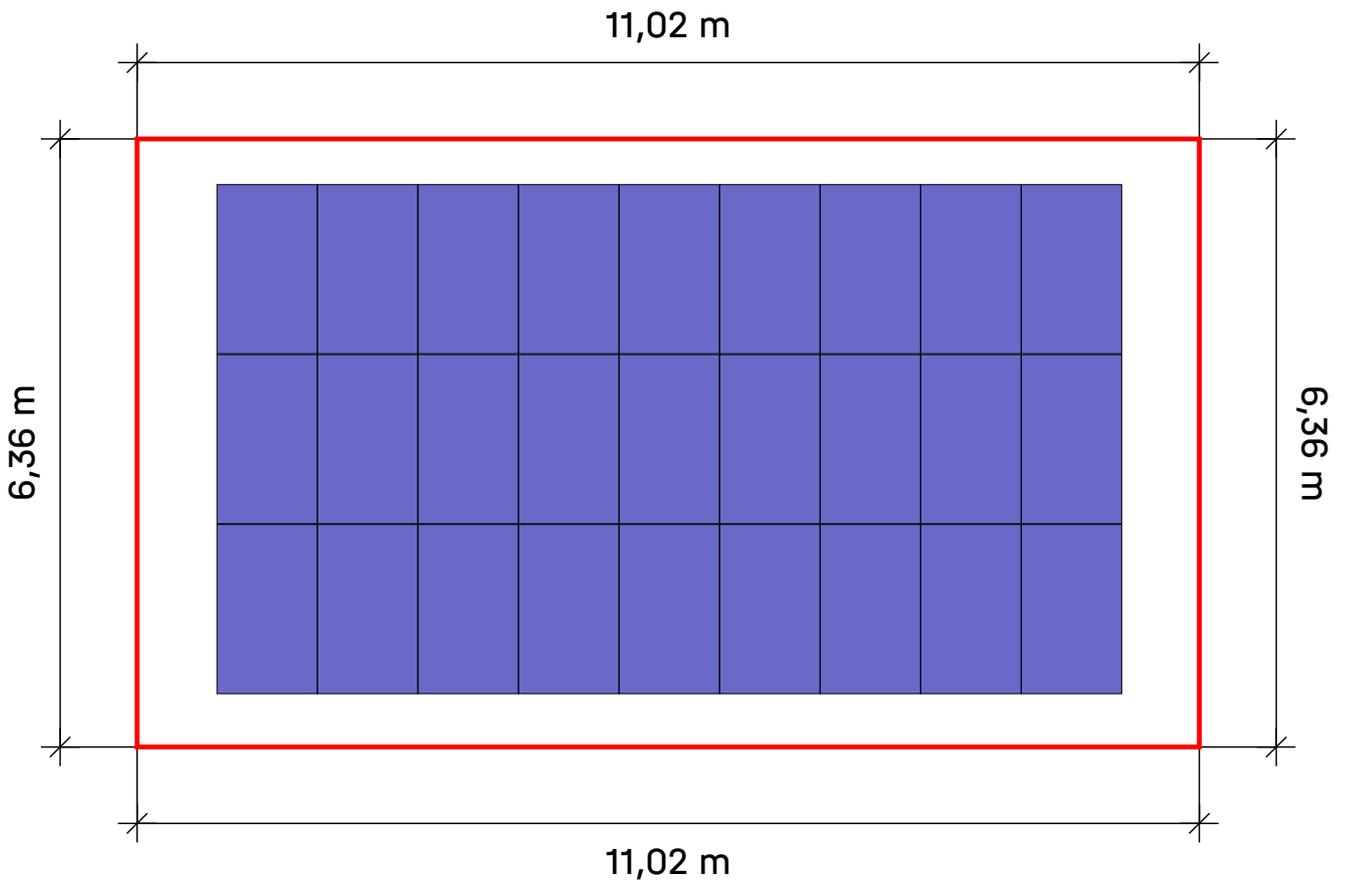
## Dächer

Dach	System	Modul	Leistung	Stückzahl	Gesamtleistung
<a href="#">Dach 1</a>	<a href="#">Einlegesystem</a>	Meyer Burger Black 390	390 Wp	27	10.53 kWp
<b>Summe</b>				<b>27</b>	<b>10,53 kWp</b>



**DAS PROJEKT ENTHÄLT WARNUNG(EN)**  
 Weitere Informationen finden Sie in den Anmerkungen.

# Dächer | Dach 1



Dach	System	Modul	Leistung	Stückzahl	Gesamtleistung
Dach 1	<a href="#">Einlegesystem</a>	Meyer Burger Black 390	390 Wp	27	10.53 kWp



# Dächer | Dach 1 | Montageplan

## Basisschiene

Typ	ganze Schienen		Zuschnitt		
	Gesamtlänge	Anzahl 4,80 m	von Schiene	Länge	Rest
A	5,441	1	4,800	0,700	4,090
B	5,441	1	4,090	0,700	3,380
C	5,441	1	3,380	0,700	2,670
D	5,441	1	2,670	0,700	1,960
E	5,441	1	1,960	0,700	1,250
F	5,441	1	1,250	0,700	0,540

## Obere Schiene

Typ	ganze Schienen		Zuschnitt		
	Gesamtlänge	Anzahl 5,40 m	von Schiene	Länge	Rest
A	9,387	1	5,400	3,980	1,410

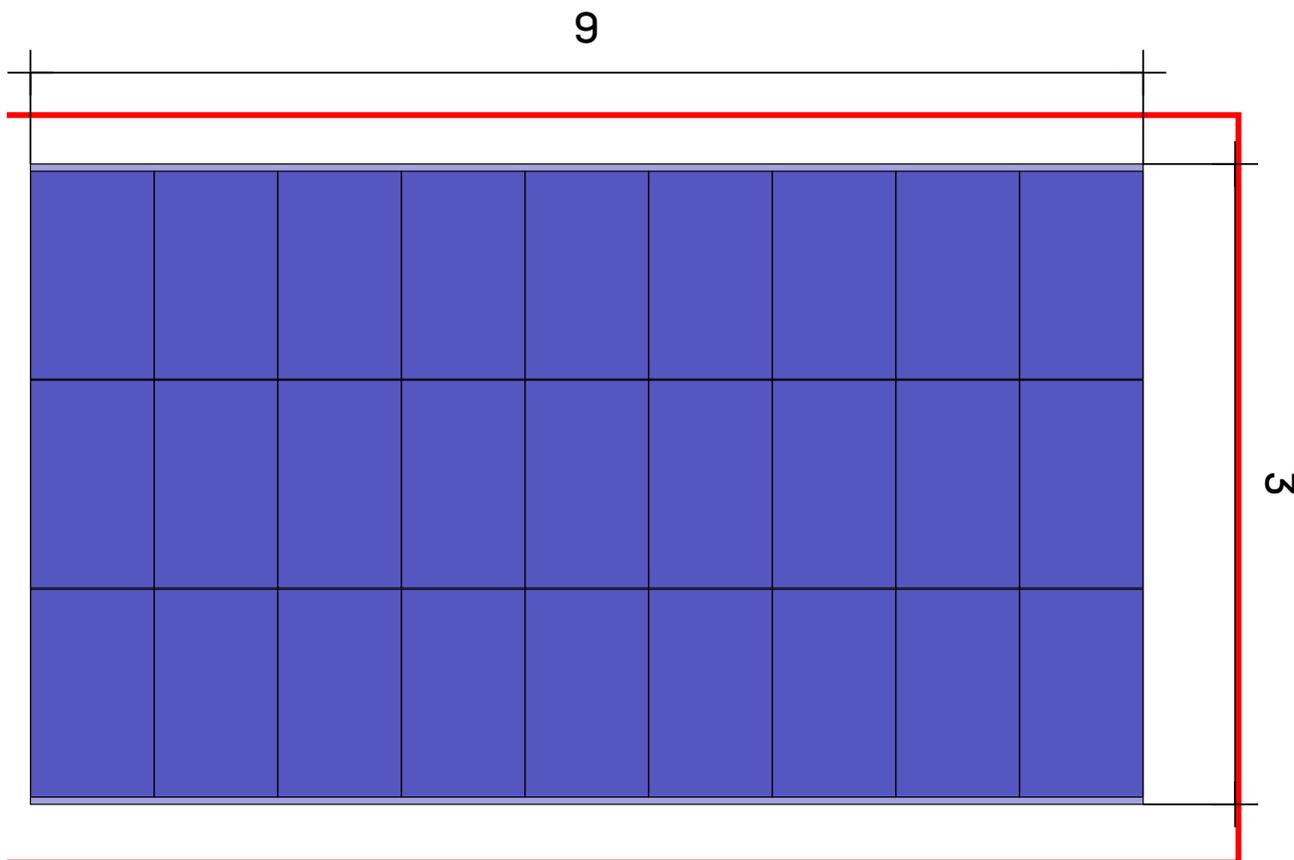
## Befestigerabstand

Modul	Bereich	Distance
1	Feldbereich	1,70 m
1	Firstrand	1,70 m
1	Ortgang	1,70 m
1	Eckbereich (Traufe)	1,70 m
1	Traufrand	1,70 m

## Modulfelder

Modulfeld	Breite[m]	Länge[m]	Breite in Modulen	Länge in Modulen
1	9,39	5,32	9	3

# Dächer | Dach 1 | Modulfeld 1



## Dach ① Modulfeld ①

Montagesystem

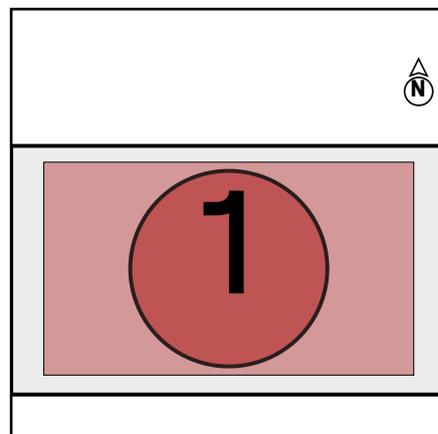
Modul

Reihenabstand

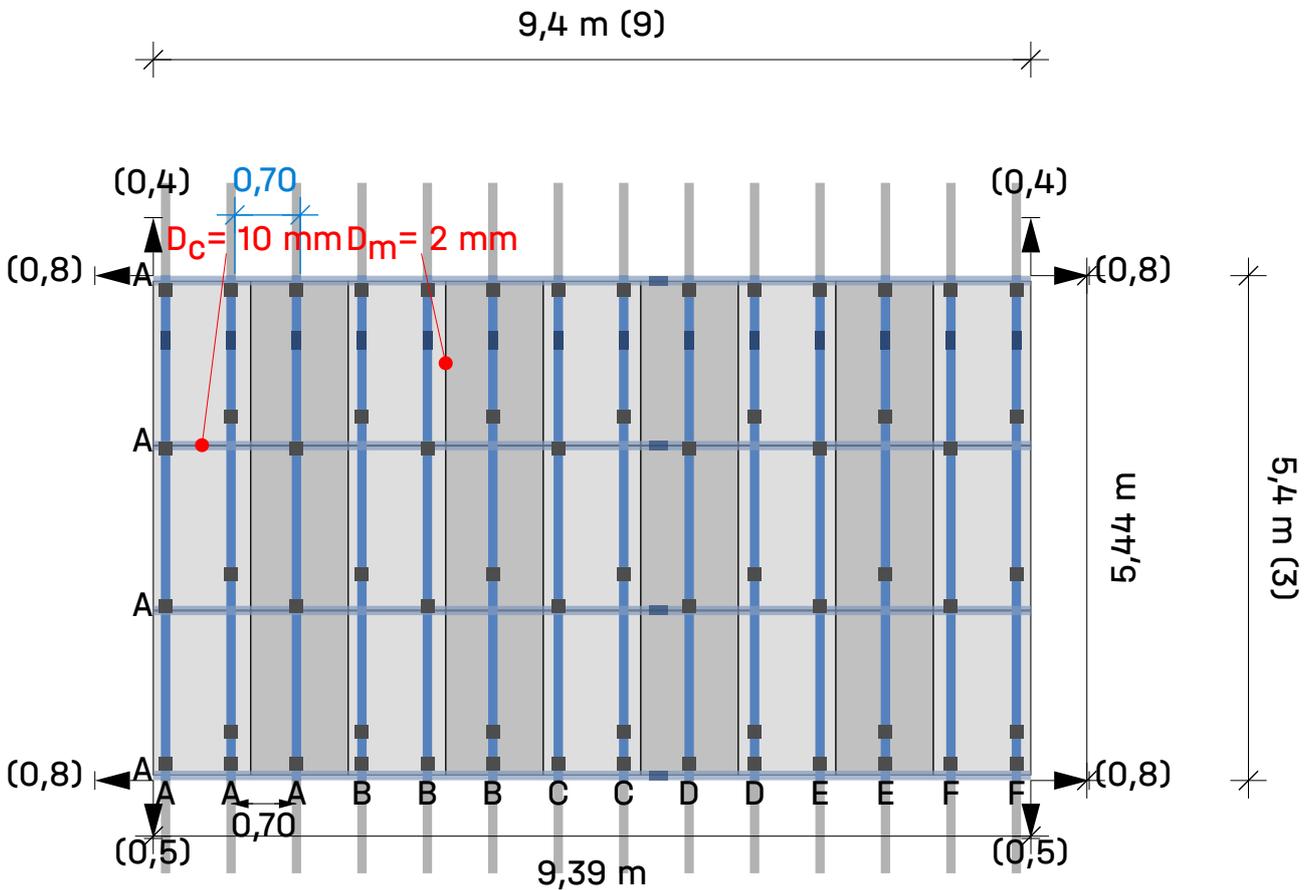
Einlegesystem

27(10.53 kWp) x Meyer  
Burger Black 390

1,77 m



# Dächer | Dach 1 | Modulfeld 1 | Modulblöcke

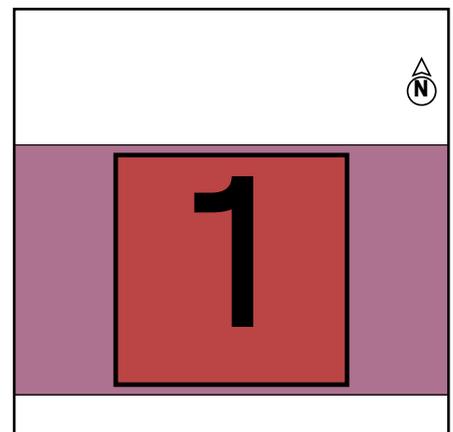


Dach ① Modulfeld ① Modulblock ①

Module  $9 \times 3 = 27$

Legende

- Befestiger
- Montageschiene: K2 SolidRail Light 37
- Montageschiene (oben): InsertionRail 35
- Schienenabstand [m]
- Abstand zum Dachrand [m]
- $D_c$  Abstand zum Klemmen zwischen Modulen
- $D_m$  Abstand zwischen den Modulen



# Ergebnisse | Dach 1

Dach	System	Modul	Leistung	Stückzahl	Gesamtleistung
<a href="#">Dach 1</a>	<a href="#">Einlegesystem</a>	Meyer Burger Black 390	390 Wp	27	10.53 kWp
					

## Modul

Name	Meyer Burger Black 390
Hersteller	Meyer Burger AG
Leistung	390 Wp
Abmessungen	1.767×1.041×35 mm
Gewicht	19,7 kg

## Komponenten

Befestiger	SolidHook 3S+
Basisschienen	K2 SolidRail Light 37
obere Schiene	InsertionRail 35

## Lasten auf Module (Moduldimensionierung)

Bereich	A-TrA [m²]	Nachweis Tragsicherheit [Pa]				Nachweis Gebrauchstauglichkeit [Pa]			
		Druck ⊥	Druck	Abheben ⊥	Abheben	Druck ⊥	Druck	Abheben ⊥	Abheben
Feldbereich	1,84	964,1	636,8	-872,4	67,9	614,2	315,2	-549,3	67,9
Firststrand	1,84	964,1	636,8	-872,4	67,9	614,2	315,2	-549,3	67,9
Ortgang	1,84	964,1	636,8	-1.521,1	67,9	614,2	315,2	-981,8	67,9
Eckbereich (Traufe)	1,84	1.029,9	636,8	-1.128,2	67,9	696,3	315,2	-719,8	67,9
Traufrand	1,84	1.029,9	636,8	-872,4	67,9	696,3	315,2	-549,3	67,9

## Basisschiene - Ergebnis Auslastung

Nr.	DachBereiche	Tragfähigkeit			GebT	Abstände		Maximalwerte	
		Pr α[%]	CL σ[%]	Fst F[%]	Pr f[%]	Fst [m]	BR [m]	CL L <sub>max</sub> [m]	Fst D <sub>max</sub> [m]
1	Feldbereich	53,9	0,0	62,6	58,7	1,700	0,700	0,545	1,942
1	Firststrand	53,9	2,4	62,6	58,7	1,700	0,700	0,545	1,942
1	Ortgang	61,8	2,7	68,8	69,1	1,700	0,700	0,520	1,865
1	Eckbereich (Traufe)	57,5	3,4	63,7	66,5	1,700	0,700	0,526	1,882
1	Traufrand	57,5	3,4	63,7	66,5	1,700	0,700	0,526	1,882



# Ergebnisse | Dach 1

## obere Schiene - Ergebnis Auslastung

Nr. Modulfeld	DachBereiche	Tragfähigkeit			GebT	Abstände		Maximalwerte	
		Pr $\sigma$ [%]	CL $\sigma$ [%]	Fst F[%]	Pr f[%]	Fst [m]	UR [m]	CL $L_{max}$ [m]	Fst Fst $D_{max}$ [m]
1	Feldbereich	25,5	0,0	---	4,2	0,700	1,777	0,350	1,386
1	Firstrand	25,5	0,0	---	4,2	0,700	1,777	0,350	1,386
1	Ortgang	25,5	6,3	---	4,2	0,700	1,777	0,350	1,386
1	Eckbereich (Traufe)	26,4	6,5	---	4,6	0,700	1,777	0,350	1,362
1	Trauftrand	26,4	0,0	---	4,6	0,700	1,777	0,350	1,362

Pr	<b>Profil</b>	Fst $D_{max}$	<b>maximaler Abstand Befestiger</b>
Fst	<b>Befestiger</b>	BR	<b>Basisschiene</b>
$\sigma$	<b>Spannung</b>	UR	<b>Obere Schiene</b>
f	<b>Durchbiegung</b>	Usab.	<b>Gebrauchstauglichkeit</b>
F	<b>Kraft</b>	CL	<b>Kragarm</b>
CL/ $L_{max}$	<b>maximale Länge des Kragarms</b>		



# Ergebnisse | Dach 1

## Notizen

- Die Bemessungsregeln entsprechen dem Eurocode EN 1990 - Grundlage der Tragwerksplanung.
- Die Ermittlung der Schneelasten erfolgt nach dem nationalen Anhang DIN EN 1991-1-3/NA - Schneelasten.
- Die Ermittlung der Windlasten erfolgt nach dem nationalen Anhang DIN EN 1991-1-4/NA - Windlasten.
- Die Nutzungsdauer wurde gemäß „Eurocode EN 1991 - Einwirkungen auf Tragwerke, Schneelasten“ und „Eurocode EN 1991 - Einwirkungen auf Tragwerke, Windlasten“ berücksichtigt.
- Die Schadensfolgeklasse wurde gemäß „Eurocode EN 1990 - Grundlage der Tragwerksplanung“ berücksichtigt.
- Daten und Ergebnisse müssen im Hinblick auf die Gegebenheiten vor Ort verifiziert und von einer fachlich hinreichend qualifizierten Person geprüft werden. Bitte beachten Sie unsere unter <http://k2-systems.com/de/base-anb> abrufbaren Allgemeinen Nutzungsbedingungen (ANB), insbesondere § 2 („Technische und fachliche Voraussetzungen beim Kunden“), § 7 („Gewährleistungsbeschränkung“) und § 8 („Haftungsbeschränkung“).
- Die Berechnung der Terragrif dient als Richtwert und muss projektspezifisch betrachtet werden



# Statikbericht | Dach 1

## Allgemeine Informationen

Name	10,530 kWp Meyer Burger Einlegesystem
Montagesystem	Einlegesystem
Autor	Phillip Theele

## Standortinformationen

Adresse	Berliner Ch 11, 39307 Genthin, Deutschland
Geländehöhe	34,90 m

## Informationen zum Dach

Gebäudehöhe	10,00 m
Dachtyp	Satteldach
Dachneigung	35°
Eindeckung	Ziegel
min. Randabstand	0,00 m
Sparrenabstand	0,700 m
Randsparren links setzen	Nein
Sparrenabstand links	260,0 mm
Sparrenabstand rechts	Nein
Sparrenabstand	260,0 mm
Lattenabstand	340,0 mm

## Lasten

Bemessung	DIN EN
Schadensfolgeklasse	CC2
Nutzungsdauer	25 Jahre
Geländekategorie	II/III - gemischtes Profil Wohngebiet

## Windlast

Windlastzone	2
Geschwindigkeitsdruck	$q_{p,50} = 0,650 \text{ kN/m}^2$
Anpassungsfaktor für Nutzungsdauer	$f_w = 0,901$
Geschwindigkeitsdruck	$q_{p,25} = 0,586 \text{ kN/m}^2$

# Statikbericht | Dach 1

## DachBereiche

Bereich	Lasteinflussflaeche [m <sup>2</sup> ]	maxCpe <sub>10</sub>	minCpe <sub>10</sub>	Winddruck [kN/m <sup>2</sup> ]	WindSog [kN/m <sup>2</sup> ]
Feldbereich	10,00	0,467	-0,833	0,273	-0,488
Firstrand	10,00	0,467	-0,833	0,273	-0,488
Ortgang	10,00	0,467	-1,400	0,273	-0,820
Eckbereich (Traufe)	10,00	0,700	-1,100	0,410	-0,644
Traufrand	10,00	0,700	-0,833	0,410	-0,488

## Schneelast

Schneelastzone	2
Schneefanggitter	Nein
Bodenschneelast	$s_k = 0,850 \text{ kN/m}^2$
Formbeiwert für Schnee	$\mu_i = 0,667$
Faktor für Dachneigung	$d_i = 0,819$
Schneelast auf dem Dach	$s_{i,50} = 0,464 \text{ kN/m}^2$
Anpassungsfaktor für Nutzungsdauer	$f_s = 0,929$
Schneelast auf dem Dach	$s_{i,25} = 0,431 \text{ kN/m}^2$
Außergewöhnliche Schneelast auf dem Dach	$s_{i,Ad} = 0,992 \text{ kN/m}^2$

## Eigenlast

Gewicht des Moduls	$G_M = 19,7 \text{ kg}$
Gewicht des Montagesystems pro Modul	$= 2,5 \text{ kg}$
Modulfläche	$A_M = 1,84 \text{ m}^2$
Eigengewicht des Moduls pro m <sup>2</sup>	$= 10,71 \text{ kg/m}^2$
Eigengewicht des Montagesystems pro m <sup>2</sup>	$= 1,36 \text{ kg/m}^2$
Gesamte Eigenlast (ohne Ballast) pro m <sup>2</sup>	$= 0,12 \text{ kN/m}^2$



# Statikbericht | Dach 1

## Lastfallkombinationen

### Tragfähigkeit

Teilsicherheitsbeiwert ständig ungünstig (STR)	$\gamma_{G,sup} = 1,35$
Teilsicherheitsbeiwert ständig günstig (STR)	$\gamma_{G,inf} = 1,00$
Teilsicherheitsbeiwert ständig destab. (EQU)	$\gamma_{G,dst} = 1,10$
Teilsicherheitsbeiwert ständig stab. (EQU)	$\gamma_{G,stab} = 0,90$
Teilsicherheitsbeiwert erster veränderlicher	$\gamma_Q = 1,50$
Teilsicherheitsbeiwert n veränderliche	$\gamma_Q = 1,50$
Teilsicherheitsbeiwert außergewöhnlich	$\gamma_A = 1,00$
Kombinationsbeiwert für Wind	$\psi_{0,W} = 0,60$
Kombinationsbeiwert für Wind (weitere veränderliche Einwirkungen)	$\psi_{1,W} = 0,20$
Kombinationsbeiwert für Schnee	$\psi_{0,S} = 0,50$
Bedeutungsbeiwert ständig	$\kappa_{Fl,G} = 1,00$
Bedeutungsbeiwert veränderlich	$\kappa_{Fl,Q} = 1,00$
Bedeutungsbeiwert außergewöhnlich	$\kappa_{Fl,A} = 1,00$

LFK 01	$E_d = \gamma_{G,sup} * \kappa_{Fl,G} * G_k + \gamma_Q * \kappa_{Fl,Q} * S_{i,n}$
LFK 02	$E_d = \gamma_{G,sup} * \kappa_{Fl,G} * G_k + \gamma_Q * \kappa_{Fl,Q} * W_{k,Pressure}$
LFK 03	$E_d = \gamma_{G,sup} * \kappa_{Fl,G} * G_k + \gamma_Q * \kappa_{Fl,Q} * (W_{k,Pressure} + \psi_{0,S} * S_{i,n})$
LFK 04	$E_d = \gamma_{G,sup} * \kappa_{Fl,G} * G_k + \gamma_Q * \kappa_{Fl,Q} * (S_{i,n} + \psi_{0,W} * W_{k,Pressure})$
LFK 05	$E_d = \kappa_{Fl,G} * G_k + \gamma_A * \kappa_{Fl,A} * S_{ad,n} + \kappa_{Fl,Q} * \psi_{1,W} * W_{k,Pressure}$
LFK 06	$E_d = \gamma_{G,inf} * G_k + \gamma_Q * \kappa_{Fl,Q} * W_{k,Uplift}$

### Gebrauchstauglichkeit

Kombinationsbeiwert für Wind	$\psi_{0,W} = 0,60$
Kombinationsbeiwert für Schnee	$\psi_{0,S} = 0,50$
Kombinationsbeiwert für Wind (weitere veränderliche Einwirkungen)	$\psi_{1,W} = 0,20$

LFK 01	$E_d = G_k + S_{i,n}$
LFK 02	$E_d = G_k + W_{k,Pressure}$
LFK 03	$E_d = G_k + W_{k,Pressure} + \psi_{0,S} * S_{i,n}$
LFK 04	$E_d = G_k + S_{i,n} + \psi_{0,W} * W_{k,Pressure}$
LFK 06	$E_d = G_k + W_{k,Uplift}$

# Statikbericht | Dach 1

## Maximale Belastung der Module (Dimensionierung des Befestigungssystems)

Bereich	A-TrA [m <sup>2</sup> ]	Nachweis Tragsicherheit [kN/m <sup>2</sup> ]				Nachweis Gebrauchstauglichkeit [kN/m <sup>2</sup> ]			
		Druck ⊥	Druck 	Abheben ⊥	Abheben 	Druck ⊥	Druck	Abheben ⊥	Abheben
Feldbereich	10,00	0,964	0,637	-0,635	0,068	0,614	0,315	-0,391	0,068
Firststrand	10,00	0,964	0,637	-0,635	0,068	0,614	0,315	-0,391	0,068
Ortgang	10,00	0,964	0,637	-1,133	0,068	0,614	0,315	-0,723	0,068
Eckbereich (Traufe)	10,00	1,030	0,637	-0,870	0,068	0,696	0,315	-0,548	0,068
Traufrand	10,00	1,030	0,637	-0,635	0,068	0,696	0,315	-0,391	0,068

## Maximale Einwirkungen pro Befestiger

Bereich	A-TrA [m <sup>2</sup> ]	Nachweis Tragsicherheit [kN]				Nachweis Gebrauchstauglichkeit [kN]			
		Druck ⊥	Druck 	Abheben ⊥	Abheben 	Druck ⊥	Druck	Abheben ⊥	Abheben
Feldbereich	10,00	1,205	0,796	-0,794	0,085	0,767	0,394	-0,489	0,085
Firststrand	10,00	1,205	0,796	-0,794	0,085	0,767	0,394	-0,489	0,085
Ortgang	10,00	1,205	0,796	-1,416	0,085	0,767	0,394	-0,904	0,085
Eckbereich (Traufe)	10,00	1,287	0,796	-1,087	0,085	0,870	0,394	-0,684	0,085
Traufrand	10,00	1,287	0,796	-0,794	0,085	0,870	0,394	-0,489	0,085

## Widerstandswerte der Komponenten

### Basisschiene

Basisschiene	A [cm <sup>2</sup> ]	I <sub>y</sub> [cm <sup>4</sup> ]	I <sub>z</sub> [cm <sup>4</sup> ]	W <sub>y</sub> [cm <sup>3</sup> ]	W <sub>z</sub> [cm <sup>3</sup> ]
K2 SolidRail Light 37	3,150	4,36	6,98	2,25	3,54

### Obere Schiene

Obere Schiene	A [cm <sup>2</sup> ]	I <sub>y</sub> [cm <sup>4</sup> ]	I <sub>z</sub> [cm <sup>4</sup> ]	W <sub>y</sub> [cm <sup>3</sup> ]	W <sub>z</sub> [cm <sup>3</sup> ]
InsertionRail 35	3,958	11,37	6,68	3,56	2,43



# Statikbericht | Dach 1

## Befestiger

Befestiger	$R_{D, \text{Sog, Senkrecht}}$ [kN]	$R_{D, \text{Druck, Senkrecht}}$ [kN]	$R_{D, \text{Druck, Parallel}}$ [kN]
SolidHook 3S+	2,17	2,67	2,40

## Basisschiene - Ergebnis Auslastung

Nr. Modulfeld	DachBereiche	Tragfähigkeit			GebT	Abstände		Maximalwerte	
		Pr $\sigma$ [%]	CL $\sigma$ [%]	Fst F[%]	Pr f[%]	Fst [m]	BR [m]	CL $L_{\text{max}}$ [m]	Fst D <sub>max</sub> [m]
1	Feldbereich	53,9	0,0	62,6	58,7	1,700	0,700	0,545	1,942
1	Firstrand	53,9	2,4	62,6	58,7	1,700	0,700	0,545	1,942
1	Ortgang	61,8	2,7	68,8	69,1	1,700	0,700	0,520	1,865
1	Eckbereich (Traufe)	57,5	3,4	63,7	66,5	1,700	0,700	0,526	1,882
1	Traufrand	57,5	3,4	63,7	66,5	1,700	0,700	0,526	1,882

## obere Schiene - Ergebnis Auslastung

Nr. Modulfeld	DachBereiche	Tragfähigkeit			GebT	Abstände		Maximalwerte	
		Pr $\sigma$ [%]	CL $\sigma$ [%]	Fst F[%]	Pr f[%]	Fst [m]	UR [m]	CL $L_{\text{max}}$ [m]	Fst D <sub>max</sub> [m]
1	Feldbereich	25,5	0,0	---	4,2	0,700	1,777	0,350	1,386
1	Firstrand	25,5	0,0	---	4,2	0,700	1,777	0,350	1,386
1	Ortgang	25,5	6,3	---	4,2	0,700	1,777	0,350	1,386
1	Eckbereich (Traufe)	26,4	6,5	---	4,6	0,700	1,777	0,350	1,362
1	Traufrand	26,4	0,0	---	4,6	0,700	1,777	0,350	1,362

Pr	<b>Profil</b>	Fst D <sub>max</sub>	<b>maximaler Abstand Befestiger</b>
Fst	<b>Befestiger</b>	BR	<b>Basisschiene</b>
$\sigma$	<b>Spannung</b>	UR	<b>Obere Schiene</b>
f	<b>Durchbiegung</b>	Usab.	<b>Gebrauchstauglichkeit</b>
F	<b>Kraft</b>	CL	<b>Kragarm</b>
CL/ $L_{\text{max}}$	<b>maximale Länge des Kragarms</b>		



## Vielen Dank, dass Sie sich für ein K2 Montagesystem entschieden haben.

Die Systeme von K2 Systems sind schnell und einfach zu installieren. Wir hoffen, dass diese Anleitung hilfreich war. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge haben.

### Unsere Kontaktdaten:

[k2-systems.com/en/contact](https://k2-systems.com/en/contact)

Service Hotline: +49 (0)7159 42059-0

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Weitere Informationen finden Sie unter [k2-systems.com](https://k2-systems.com)

### K2 Systems GmbH

Industriestraße 18

71272 Renningen

Germany

+49 (0)7159 42059-0

+49 (0)7159 42059-177

[info@k2-systems.com](mailto:info@k2-systems.com)

[www.k2-systems.com](https://www.k2-systems.com)